

*Add-on for Microsoft
Flight Simulator* **X**



aerOSOFT™

Anchorage X



Handbuch • Manual

Developed: sim-wings

Software development: Thorsten Loth



Copyright: © 2011/ **Aerosoft GmbH**
Flughafen Paderborn/Lippstadt
D-33142 Bueren, Germany

Tel: +49 (0) 29 55 / 76 03-10
Fax: +49 (0) 29 55 / 76 03-33

E-Mail: info@aerosoft.de
Internet: www.aerosoft.de
www.aerosoft.com

© 2011 sim-wings / data4image
Nellenbachstraße 56
D-88662 Überlingen, Germany



a e r o s o f t GMBH

All trademarks and brand names are trademarks or registered of their respective owners. All rights reserved. / Alle Warenzeichen und Markennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer. Alle Urheber- und Leistungsschutzrechte vorbehalten.



Anchorage X

Handbuch Manual

Erweiterung zum /
Add-on for

Microsoft Flight Simulator X

Inhalt

Einleitung	6
Systemanforderungen	6
Minimum:	6
Urheberrechte	7
Installation	7
Aerosoft-LAUNCHER.....	10
Deinstallation.....	15
Technische Hinweise.....	16
Auswahl des Flughafens	16
Bildwiederholrate (Ablaufgeschwindigkeit)	17
AI Traffic (künstlicher Flugzeugverkehr).....	17
Dynamischer Bodenverkehr (AES Lite) und FSX-Fahrzeugverkehr.	19
Anzeigeeinstellungen „Luftbild“	19
Anzeigeeinstellungen „Texturen“	19
FSX, Anchorage und DX10 Preview	19
Flugkarten.....	20
Der Flughafen von Anchorage.....	21



Content

Introduction	22
System requirements.....	22
Minimum:	22
Copyrights	23
Installation	23
Aerosoft LAUNCHER.....	25
Removing	29
Technical advise	30
Selection of Airports.....	30
Performance	31
AI Traffic	31
Dynamic Ground Traffic (AES Lite) and FSX-Vehicle Traffic.	32
“Aerial View” Setting.....	33
Textures Display Setting	33
FSX, Anchorage X and the DX10 Preview	33
Navigation charts	33
The airport of Anchorage	34

Einleitung

Vielen Dank für den Erwerb von Anchorage X für den FSX. Wie bei allen unserer Szenarien haben wir vor Ort recherchiert und fotografiert, um ein möglichst genaues Abbild für den Flugsimulator zu erstellen. Diesmal war es uns besonders wichtig, passend zu Alaska, eine überzeugende Nacht- und Winterstimmung zu erzeugen.

Ich wünsche Ihnen einen allzeit gute Landung in „Anchorage“, der größten Stadt Alaskas.

Thorsten Loth

Ich möchte mich besonders bei Oliver Pabst für AESLite, Mike Strasser für die Erstellung der AFCAD Dateien und anderer Arbeiten, sowie bei Sokol Ymeri aus Anchorage für die Unterstützung mit Informationen und Fotos bedanken.

Systemanforderungen

Um in der Szenerie Anchorage X im FSX möglichst störungsfrei fliegen zu können, benötigen Sie:

Minimum:

- Dualcore Prozessor mit 2.66 Ghz oder schneller. ca. 2,8 GB freien Platz auf der Festplatte
- min. 2048 MB Arbeitsspeicher
- CD-Laufwerk
- 3D Grafikkarte mit min. 512 MB
- Microsoft Flugsimulator X
(mit Service Pack 2 oder Acceleration Erweiterung)



Urheberrechte

Die Software, das Handbuch und sonstiges zugehöriges Material ist durch Urheberrechtsgesetze geschützt. Die Software wird lizenziert, nicht verkauft. Sie dürfen eine Kopie der Software auf einem Computer für Ihre persönliche, nichtkommerzielle Nutzung installieren und ausführen. Die Software, das Handbuch und alle anderen zugehörigen Materialien dürfen ohne vorherige, schriftliche Erlaubnis der Entwickler und der Aerosoft GmbH weder kopiert, fotokopiert, übersetzt, zurückentwickelt, dekompiert, disassembliert oder in anderer Form für elektronische Maschinen lesbar gemacht werden.

Installation

Zur Installation von „Anchorage X“ benötigen Sie eine Seriennummer bzw. Ihren Registrierungsschlüssel. Die Seriennummer finden Sie in der DVD-Verpackung, der Registrierschlüssel für die Downloadversion wurde Ihnen mit der Bestätigungsmail unseres Download-Shops zugesandt! Bewahren Sie diese sicher auf, sie werden bei einer erneuten Installation wieder benötigt.

Sie müssen als Systemadministrator angemeldet sein, bevor Sie mit der Installation beginnen. Um die Installation zu beginnen, legen Sie die DVD in Ihr DVD-Laufwerk ein bzw. starten Sie einfach die Download-Datei, wenn Sie die Downloadversion erworben haben.

Nach der Sprachauswahl erscheinen zunächst einige Informationen und die Lizenzbedingungen. Lesen Sie die Informationen bitte sorgfältig. Sie müssen den Lizenzbedingungen zustimmen, um mit der Installation fortfahren zu können. Klicken Sie anschließend auf „Weiter“.

Danach werden Sie zur Eingabe der Registrierdaten aufgefordert. Bitte geben Sie diese Daten genauso ein, wie sie auf dem Etikett abgedruckt bzw. in der Bestätigungsmail unseres Shops enthalten sind.

Anschließend wird der Installationsordner automatisch gesucht.

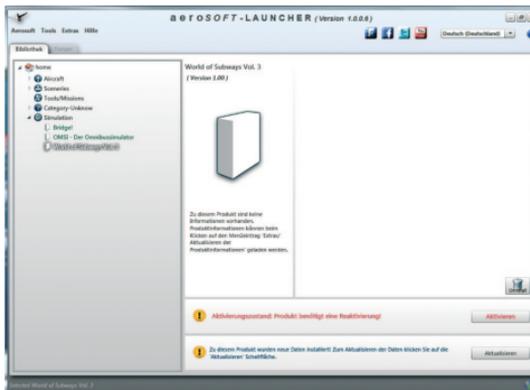
Möchten Sie das Programm in einen anderen Ordner als den vorgeschlagenen installieren, klicken Sie auf „Ändern“ und geben Sie den gewünschten Pfad dann ein.

Klicken Sie auf „Weiter“.

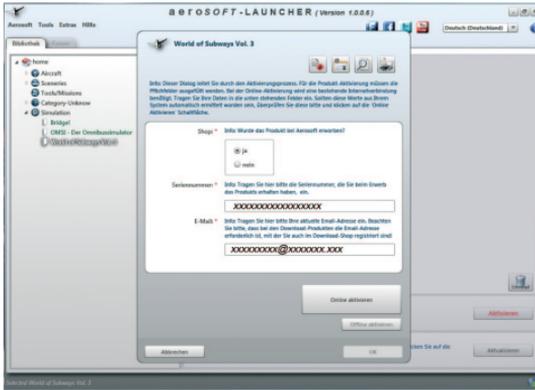
Es wird jetzt noch einmal eine Zusammenfassung der Installationsdaten angezeigt. Klicken Sie auf „Weiter“, jetzt werden die Daten auf die Festplatte kopiert.

Nach Abschluss des Installationsvorganges startet automatisch die Installation des Aerosoft-Launcher. Dieser wird für die Online-Aktivierung unserer Programme benötigt. Folgen Sie den Installationsanweisungen am Bildschirm.

Nach erfolgreicher Installation des Aerosoft-Launcher wird dieser automatisch gestartet, um die Online-Aktivierung von „Anchorage X“ durchzuführen.



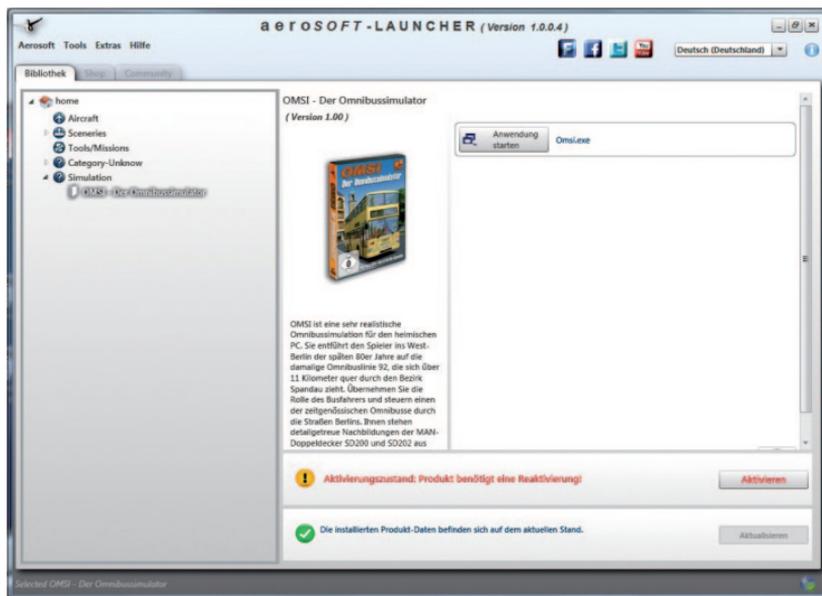
Klicken Sie hier auf „Aktivieren“. Prüfen Sie im anschließend angezeigten Fenster noch einmal Ihre Registrierdaten und klicken Sie auf „Online aktivieren“.



Nach Abschluss des Aktivierungsprozesses können Sie den Aerosoft-Launcher schließen.

Weitere Informationen zum Aerosoft-Launcher finden Sie im folgenden Abschnitt dieses Handbuchs.

Aerosoft-LAUNCHER



Grundsätzliches zum Aerosoft-LAUNCHER

Der Aerosoft-LAUNCHER soll Ihnen einen Überblick über die auf Ihrem PC installierten Aerosoft-Produkte geben. Gleichzeitig erlaubt er einen einfachen Zugriff auf verschiedene Funktionen, die für die einzelnen Produkte verfügbar sind.

Sollte das SOFTWAREPRODUKT eine Online Registrierung verlangen, so wird dieses auch über den Aerosoft-LAUNCHER durchgeführt. Der Aerosoft-LAUNCHER wird automatisch mit dem SOFTWAREPRODUKT installiert und am Ende der Installation ausgeführt.

Den Aerosoft-LAUNCHER können Sie natürlich auch jederzeit über die START-Verknüpfung ausführen und somit den Aktivierungszustand der bei Ihnen installierten SOFTWARE PRODUKTE überprüfen.



Folgen Sie einfach diesem Link:

START | PROGRAMME | AEROSOFT | Aerosoft LAUNCHER

Der Aerosoft-LAUNCHER startet standardmäßig in der „Bibliothek“-Ansicht, in welcher Sie eine Übersicht über die installierten Aerosoft SOFTWAREPRODUKTE und deren Aktivierungszustand erhalten.

Die folgenden Kategorien sind dabei grundsätzlich vorhanden:

„Aircraft“, „Sceneries“, „Tools/Missions“, „Category-Unknown“, „Simulation“

Das SOFTWAREPRODUKT wird während der Installation einer Kategorie zugeordnet. Ältere SOFTWAREPRODUKTE, welche keine Online Aktivierung benötigen, werden der Kategorie „Category-Unknown“ zugeordnet.

In der „Bibliothek“-Ansicht erhalten Sie auch eine Übersicht über die aktuellen Aerosoft News.

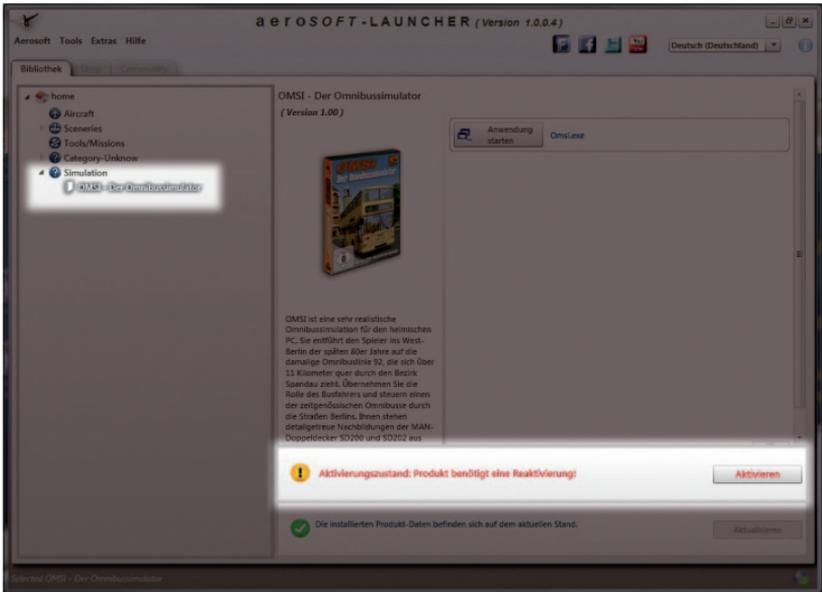
Was muss ich bei einer Installation beachten?

Für die Installation und die anschließende Online-Aktivierung werden Administrator-Rechte benötigt. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie über die notwendigen Rechte verfügen.

Für die Installation wird eine aktive Internet-Verbindung benötigt.

Wie aktiviere ich ein SOFTWAREPRODUKT?

Wechseln Sie falls nötig zu der „Bibliothek“-Ansicht und wählen das zu aktivierende SOFTWAREPRODUKT aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktivieren“.

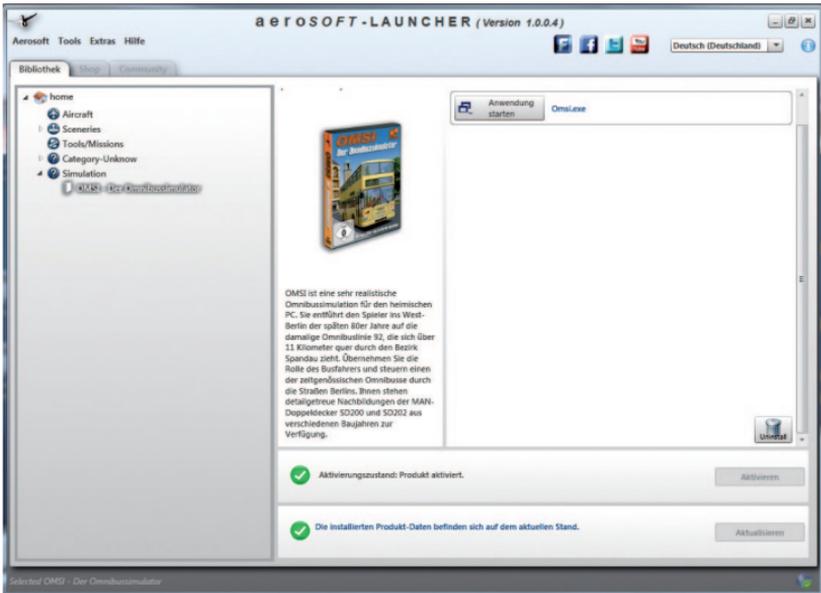


Es erscheint dann das folgende Fenster:

Prüfen Sie hier bitte noch einmal, dass Ihre E-Mail-Adresse und die Seriennummer korrekt übernommen wurden und klicken Sie dann auf „Online aktivieren“. Bitte beachten Sie, dass dazu eine aktive Internet-Verbindung vorhanden sein muss.

Ihre Daten werden nun zum Aerosoft-Server übertragen.

Mit dem erfolgreichen Abgleich der Serverdaten wird das SOFTWARE-PRODUKT auf Ihrem System freigeschaltet und kann ohne Einschränkung verwendet werden.



Deutsch

Bitte beachten Sie, dass je nach verwendetem Sicherheitsmechanismus einige Daten des Aerosoft SOFTWAREPRODUKTS personalisiert werden.

Welche Aktivierungszustände gibt es?

GRAU == undefiniert

GRÜN == aktiviert

GELB == benötigt eine Reaktivierung

ROT == Aktivierung fehlgeschlagen

Ich möchte das SOFTWAREPRODUKT erneut installieren. Was muss ich beachten?

Über die „Bibliothek“-Ansicht erhalten Sie den Aktivierungszustand des jeweiligen SOFTWAREPRODUKTS.

GRÜN gekennzeichnete SOFTWAREPRODUKTE verfügen über eine gültige Aktivierung. Eine erneute Aktivierung ist nicht notwendig.

GELB gekennzeichnete SOFTWAREPRODUKTE wurden bereits mind. einmal aktiviert, benötigen aber z.B. aufgrund einer Hardware-Änderung eine erneute Online Aktivierung. Führen Sie dazu den Button „Aktivieren“ aus. Bitte beachten Sie, dass die notwendigen Informationen korrekt und vollständig ausgefüllt sein müssen.

Für das SOFTWAREPRODUKT steht ein Update bereit. Wird dadurch der Aktivierungszustand verändert?

Der Aktivierungszustand wird in der Regel nicht verändert.

Es kann aber sein, das eine Übernahme des Aktivierungszustands auf die neuinstallierten Daten notwendig ist.

Wechseln Sie, falls nötig, zu der „Bibliothek“-Ansicht und wählen das entsprechende SOFTWAREPRODUKT aus.

Klicken Sie auf den „Aktualisieren“-Button, damit der Aktivierungszustand in die Daten übernommen werden kann.

Ich muss mein PC-System neu einrichten oder ich verwende einen neuen PC. Was muss ich beachten?

Die Überprüfung der Gültigkeit des Aktivierungsschlüssels erfolgt beim Start des Aerosoft-LAUNCHER. Je nach ermittelten Aktivierungszustand kann eine erneute Aktivierung notwendig werden.



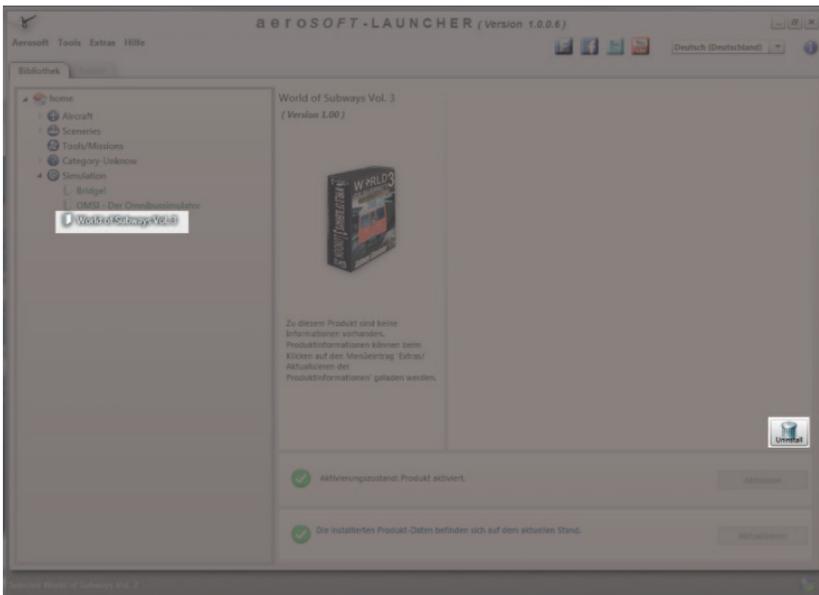
Deinstallation

Um die Szenerie "Anchorage X" wieder zu deinstallieren, klicken Sie auf "Start" und dann "Systemsteuerung". In der Systemsteuerung gibt es ein Symbol "Programme und Funktionen", welches Sie mit einem Doppelklick anklicken. Sie erhalten eine Liste der installierten Programme. Markieren Sie den Eintrag "aerosoft's – Anchorage X" bzw. "aerosoft's – Anchorage X -FS2004" per Doppelklick.

Nun meldet sich das Deinstallationsprogramm und entfernt alle Dateien von Ihrer Festplatte. Die Einträge in der FS Szeneriebibliothek werden ebenfalls entfernt.

Deinstallation

Um „Anchorage X“ zu deinstallieren, starten Sie zunächst den Aerosoft-Launcher. Wählen Sie in der Bibliothek unter Sceneries Anchorage per Mausclick aus. Es erscheinen im rechten Teil des Fensters die Informationen zu „Anchorage X“.



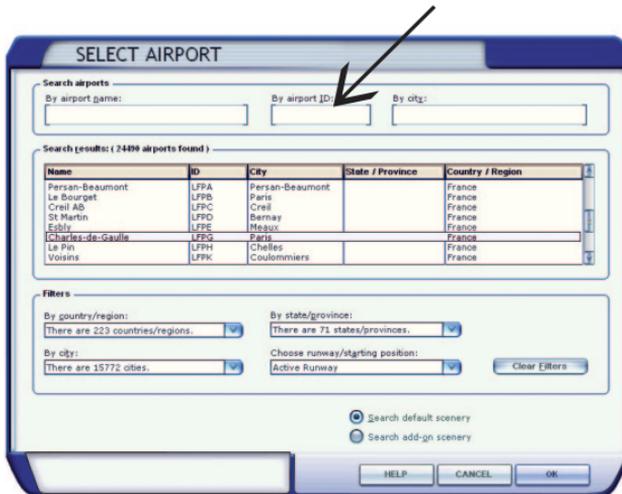
Klicken Sie hier rechts auf das Symbol „Uninstall“. Das Installationsprogramm startet nun und wird das Programm von Ihrem PC wieder entfernen.

Technische Hinweise

Auswahl des Flughafens

Um einen Flug von dem enthaltenen Flughafen zu starten, geben Sie den entsprechenden 4-Letter Code des Flughafen von Anchorage ein.

Anchorage Ted Stevens Int.: PANC
Lake Hood See: PALH
Schotterpiste am Lake Hood See: Z41



Anmerkung: Wir verzichten auf einen Eintrag unter „Suche Zusatzszenarien“, da die Auswahl über den obigen 4-Letter Code einfacher funktioniert. Das Anchorage X in der Flughafenauswahl nicht unter Zusatzszenarien erscheint, bedeutet nicht, dass es nicht ordnungsgemäß installiert wurde.



Bildwiederholrate (Ablaufgeschwindigkeit)

Bitte beachten Sie folgendes, um eine möglichst schnelle Ablaufgeschwindigkeit von Anchorage X im Microsoft Flugsimulator X zu erreichen:

- Reduzieren Sie den AI-Traffic auf ca. 30-50% um nicht zu viele Flugzeuge auf dem Vorfeld zu haben, was bei höheren Werten die Systemleistung deutlich reduzieren würde.
- Reduzieren Sie schrittweise die Darstellung der Autogen-Objekte in den Anzeige-Einstellungen.
- Reduzieren Sie die Bewölkungsdichte oder die globalen Einstellungen in den Anzeigeeinstellungen des FSX, unter Wetter.
- Schalten Sie im FSX zwischen Fenster- und Vollbildmodus um (ALT+ENTER). Oft kann man eine starke Zunahme der Ablaufgeschwindigkeit beobachten. Finden Sie so heraus, was für Ihr System am besten geeignet ist.

AI Traffic (künstlicher Flugzeugverkehr)

AFX oder AFCAD Dateien dienen zur Definition der Rollwege von AI-Flugzeugen. Unter Umständen benutzen Sie ein Add-on Programm, das zusätzlich AFX (AFCAD) Dateien installiert (installiert hat). Bitte entfernen Sie eventuell vorhandene andere AFX (AFCAD) Dateien für die Flughäfen PANC, LHD und Z41. (Meist wie folgend benannt: AFX_PANC.bgl oder ähnlich. PANC = ICAO code für Anchorage) Es sollten nur die in unserer Szenerie Anchorage X mitgelieferten Dateien aktiv sein.

Lake Hood Seaplane Base

Dieser Wasserflughafen gehört zu den größten Basen weltweit. Deshalb haben wir diesen auch möglichst nahe dem Original nachgebaut. Um damit auch künstlichen Wasserflugzeugverkehr (AI-Traffic) zu erzeugen, sollte man folgendes wissen:

Die Basis trägt den LID (Location Identifier) „LHD“. Von der ICAO wird er unter „PALH“ geführt. Um es möglich zu machen, später der Basis AI-Traffic zu verpassen (dieser ist nicht integriert), musste ein für spezielle AI-Wasserflugzeuge (Wasserflugzeuge mit Kontaktpunkten wie Landflugzeuge) funktionierendes AFX-Datei (AFCAD) erstellt werden. Die Basis ist also bereit zur Aufnahme von AI-Wasserflugzeugen, wird diese starten und landen lassen und wird sie auch zum Parken an leere Molen-Plätze leiten.

Der Standardmäßige-Flugplatz des FSX benutzt den Code LHD. Für den Nachbau mussten wir den ICAO-Code PALH verwenden, da sonst ein AI-Traffic aus technischen Gründen nicht funktioniert. Falls jemand selber AI-Traffic für diese Basis bauen möchte, muss er diesen auf PALH im Flugplan definieren, ansonsten wird der Traffic nicht dargestellt.

Wer selbst den Platz anfliegt, wird feststellen, dass in der Map des FSX oder auf Tools wie FS-Commander oder im GPS des Flugzeuges der Platz doppelt, als LHD und PALH erscheint. Das ist normal und lässt sich wegen obengenannten Umständen nicht vermeiden.

AFX-Dateien PANC/Z41/PALH Hinweis

Da der internationale Flughafen von Anchorage (PANC), die Wasserflugzeug-Basis Lake Hood (PALH/LHD), sowie der daran angeschlossene Lake Hood-Strip (Z41) mit seiner Naturpiste, sehr eng beieinanderliegen, kommt es vor, dass im FSX-Menü zur Flugplatzwahl beim Wählen des Standplatzes fälschlicherweise einer der zwei anderen Flugplätze unter „Airport“ angezeigt wird, da die Gebiete der Plätze ineinandergreifen.

Wird also zur Positionierung des eigenen Flugzeuges z.B. ein Standplatz auf dem Ted Stevens International Airport gewählt, kann es je nach Standplatz sein, dass unter Airport „Lake Hood“ oder „Lake Hood Seaplane Base“ erscheint. Dies ist aber normal und hat keinen Einfluss auf die Funktionalität oder schlussendliche Platzierung. Ihr Flugzeug wird trotzdem am gewählten Platz platziert.

Für PANC wurde ein AF-File gebaut, welches für die gleichzeitige Verwendung aller drei Pisten konzipiert ist (Star-Design). Vorsicht: Vor kreuzend an- und abfliegendem AI-Traffic wird durch ATC nicht gewarnt!



Dynamischer Bodenverkehr (AES Lite) und FSX-Fahrzeugverkehr.

Der dynamische Bodenverkehr von Autos, Bussen etc. auf dem Flughafen ist intelligent gesteuert. Das bedeutet, dass Fahrzeuge annähernde Flugzeuge erkennen können und gegebenenfalls anhalten, um sie passieren zu lassen. Diese Technik basiert auf dem von Oliver Pabst entwickeltem AESLite und ist in der Szenerie enthalten.

Schalten Sie bitte den FSX-eigenen Vorfeldverkehr ab, um Überschneidungen zu vermeiden. Zudem steigert dies die Ablaufgeschwindigkeit.

Anzeigeeinstellungen „Luftbild“

Das Luftbild von Anchorage X hat im FSX eine extrem hohe Auflösung von ca. 0,15m/Pixel. Um es in der vollen Auflösung im FSX sehen zu können, stellen Sie bitte in den Anzeigeeinstellungen die Strukturauflösung für Bodentexturen auf min. 0.15 Meter. Andernfalls wird das Luftbild nur in einer geringeren Auflösung dargestellt!

Auf schwächeren Rechnern kann eine geringere Strukturauflösung von 60cm, 1m oder 2m sinnvoll sein, um lange Ladezeiten zu vermeiden.

Anzeigeeinstellungen „Texturen“

Stellen Sie bitte die Auflösung für die Globale Strukturauflösung in den Anzeigeeinstellungen unter Grafik auf „Sehr hoch“. Andernfalls wird unter Umständen eine geringere Auflösung der Gebäudetexturen dargestellt.

FSX, Anchorage und DX10 Preview

Der FSX besitzt die Möglichkeit den so genannten „DX10 preview“ Modus zu aktivieren, insofern man VISTA, Win7 und DX10 fähige Grafikkarten benutzt.

Wie der Name bereits sagt, ist dieser Modus ein „Vorschaumodus“ auf das, was mit DX10 und dem Flugsimulator möglich wäre, wäre er ein fertiges DX10 Programm. Dieser Modus ist leider für Add-on Entwickler undokumentiert und besitzt zahlreiche Einschränkungen, die es z.Zt. unmöglich machen würden, eine Szenerie wie Anchorage X auf dem gleichen hohen Darstellungsniveau wie unter DX9 zu erstellen.

Flugkarten

Flugkarten für den Flughafen von Anchorage finden Sie unter **www.airnav.com**.

Anchorage International: PANC

Lake Hood Seaplane Base: PALH

Lake Hood Strip: Z41



Der Flughafen von Anchorage

Anchorage Ted Stevens International (PANC) ist der bedeutendste Flughafen Alaskas und Ziel vieler nationalen und internationalen Flugverbindungen.

Neben asiatischen Fluggesellschaften fliegt auch die deutsche Condor ab Frankfurt sowie die schweizer Edelweiß Air ab Anchorage im Sommer nach Anchorage, zeitweise früher auch die LTU ab Düsseldorf.

National prägt Alaska Airlines mit ihren zahlreichen 737 das Bild in Anchorage, aber auch andere US Gesellschaften sind dort anzutreffen. Der nächste bedeutende US Flughafen in den sog. „Lower 48th“ ist Seattle und in wenigen Stunden zu erreichen.

Zudem ist Anchorage ein bedeutender Cargo Hub auf der Route Asien-USA (PANC wurde 2006 zum drittgrößten Frachtflughafen der Welt!).

Die ehemalige „Kulis Air National Guard Base“ am Flughafen wurde zur Elmendorf AB nördlich von Anchorage verlegt, die Einrichtungen und Gebäude sind aber noch präsent.

Lake Hood: Direkt neben PANC, angebunden über Taxiways die zahlreiche Straßen kreuzen, befindet sich Lake Hood, der weltbekannte See- und Wasserflughafen.

Genutzt von hunderten von Wasserflugzeugen der Alaskaner, um von hier aus in die Wildnis oder zu ihrer „Cabin“ zu fliegen. Auch diverse Airtaxi-Services haben hier ihre Homebase. Neben Lake Hood liegt die Schotterpiste „Z41“, genutzt von Flugzeugen die oft mit der sog. Tundra Ausstattung (dicke Tundra Räder um in der Wildnis auf unbefestigten Pisten landen zu können) ausgestattet sind.

Introduction

Thank you for buying the scenery Anchorage X for FSX.

The included airports have been visited to ensure the most realistic reproduction possible. It has been most important to us to recreate the special night and winter atmosphere of this Alaskan airport. Always, Happy Landings in Anchorage X

Thorsten Loth

I would like to thank Oliver Pabst for AESLite and his technical support, Mike Strasser for making the AFCAD files and Sokol Ymeri from Anchorage for supporting me with recent pictures and informations.

System requirements

In order to run Anchorage X in FSX without any problems your system will have to meet the following minimum requirements:

Minimum:

- Dualcore Processor with 2.66 Ghz or faster
- 2.8 GB free space on your hard disk (FSX version)
- 2048 MB RAM
- CD-ROM drive
- 3D video card with at least 512 MB
- Microsoft Flight Simulator X with Service Pack2 or Acceleration.



Copyrights

This software, the manual, documentation, video images and all the related materials are protected by copyright laws. The software is licensed, not sold. You may install and run one copy of the software on one computer for your personal, non-commercial use. The software, the manual and all related materials must not be copied, photocopied, translated, reverse engineered, decompiled or reduced to any electronic medium or machine legible form, neither completely nor in part, without the previous written permission of AEROSOFT GmbH.

Installation

You have to be logged in with administrator rights before you start the installation of "Anchorage X".

To start the installation of "Anchorage X" simply insert the DVD into your DVD drive or run the file you downloaded from your shop account.

After you have chosen your preferred installation language, the welcome screen appears and you will be presented with some important information and the license agreement. Please read it carefully.

You will be asked to insert your email address and your registration key. Please insert it exactly the way it was written on the label or in the confirmation mail you received from your download shop.

Please keep your registration key on a safe place, you will need it again if a new installation will be necessary.

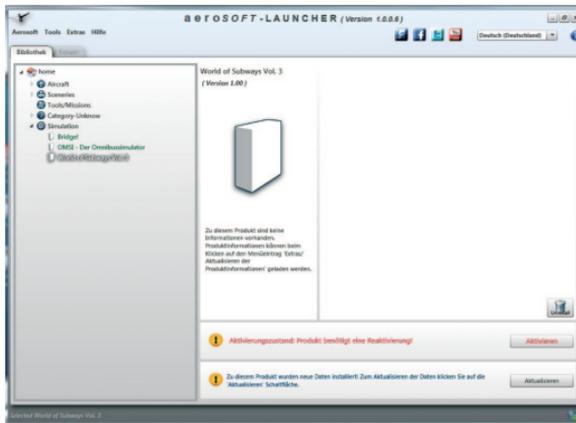
The installation program will attempt to locate the correct path. If you wish to install to another location, then you will have to enter the correct path for installation manually. In order to do this, click on "Browse" and navigate to the correct path. Before the installation program starts to copy the files onto your hard disc, you will be presented with all the installation details.

The installation program will now copy all of the “Anchorage X” files onto your hard disk.

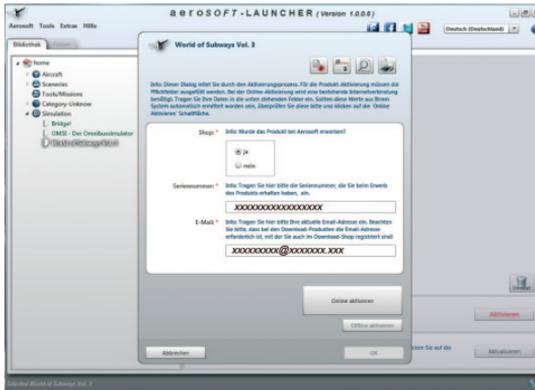
If you want to make any changes or to install any updates for this program you will need the DVD or the installation file from the download shop and your registration key again.

Important note!

Subsequent to the installation the Aerosoft-Launcher will be started for the online registration.



Click on the „Activate“ button. Check your registration data in the next screen and click on „Online Activation“.



After the activation process is finished successfully exit the Aerosoft-Launcher.

Learn more about the Aerosoft-Launcher in the next chapter of this manual.

To run „Anchorage X“ click on the new program icon on your windows desktop.

Aerosoft LAUNCHER

General information about the Aerosoft-Launcher

The Aerosoft-Launcher gives you an overview of all Aerosoft products installed on your computer. You will also have easy access to special features available for the several products.

Should the SOFTWARE PRODUCT require an Online Registration, the Aerosoft LAUNCHER will take you through this process. The Aerosoft-LAUNCHER will be automatically installed with the SOFTWARE PRODUCT and will launch at the end of the install process.

You can run the Aerosoft-Launcher at any time via the Windows START menu to check the activation state of your installed SOFTWARE PRODUCTS. Just follow this link:

START | ALL PROGRAMS | AEROSOFT | Aerosoft Launcher

The Aerosoft-Launcher starts up in the "Library" view by default. Here you can see an overview of all installed Aerosoft SOFTWARE PRODUCTS and their state of activation.

The following categories will be shown.

"Aircraft", "Sceneries", "Tools/Missions", "Category-Unknown" and "Simulation".

The SOFTWARE PRODUCT will be placed in one of these categories accordingly during installation. Older SOFTWARE PRODUCTS which do not need an online activation will be placed in the category "Category-Unknown".

In the "Library" view you will also see an overview of current Aerosoft News.

What is required for an installation?

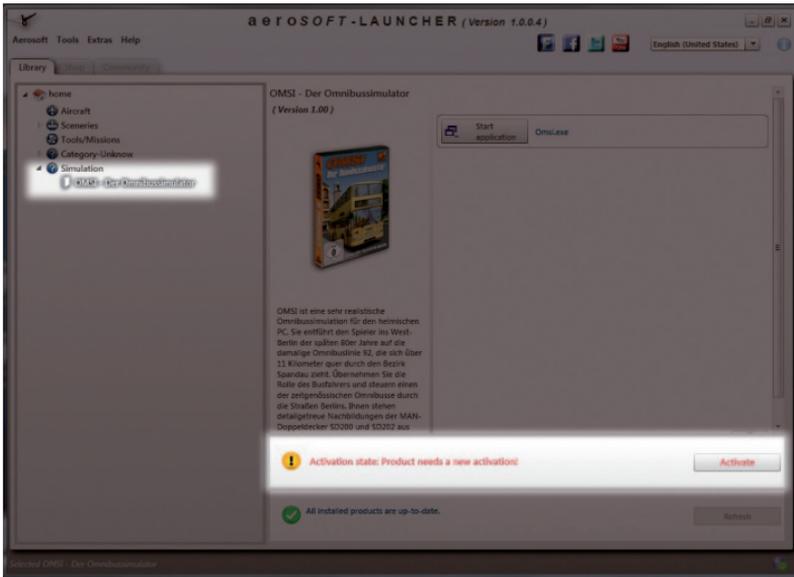
For an installation and an online-activation you will have to have administrator rights. Please make sure that you have these rights.

You will also need an active internet connection.

How do I activate a SOFTWARE PRODUCT?

If necessary please change to the "Library" view and select the SOFTWARE PRODUCT for activation.

Click on the button "activate".



The following screen will appear:

Check your email address and your registration key is correct and click on „Online activation“. Please note you will need an active internet connection for this procedure.

You registration data will transferred to our Aerosoft server now.

Your information will now be transferred to the Aerosoft server. After a successful transfer your system will be activated and used without further limitations.

Please note that depending on the safety settings some data of the Aerosoft SOFTWARE PRODUCT need to be personalized.

Information about the activation status

GREY undefined

GREEN active

YELLOW reactivation required

RED activation unsuccessful

I want to install the SOFTWARE PRODUCT again. How do I do this?

The "Library" view will show the activation status of each SOFTWARE PRODUCT.

If it is shown in **GREEN**, the SOFTWARE PRODUCTS are active. A new activation is not necessary.

If it shows **YELLOW** the SOFTWARE PRODUCTS have at least been activated once but need a new online activation because of new hardware in your system. Click on the button "activate".

Please note that all required information has been correctly filled in.

There is an update available for the SOFTWARE PRODUCT. Does it change the activation status?

Normally the activation status will not be changed.

It is possible though that an adoption of the activation status on to the new installed data is necessary.

If this is the case change to the "Library" view and select the appropriate SOFTWARE PRODUCT.

Click on the "refresh" Button to take over the activation status.

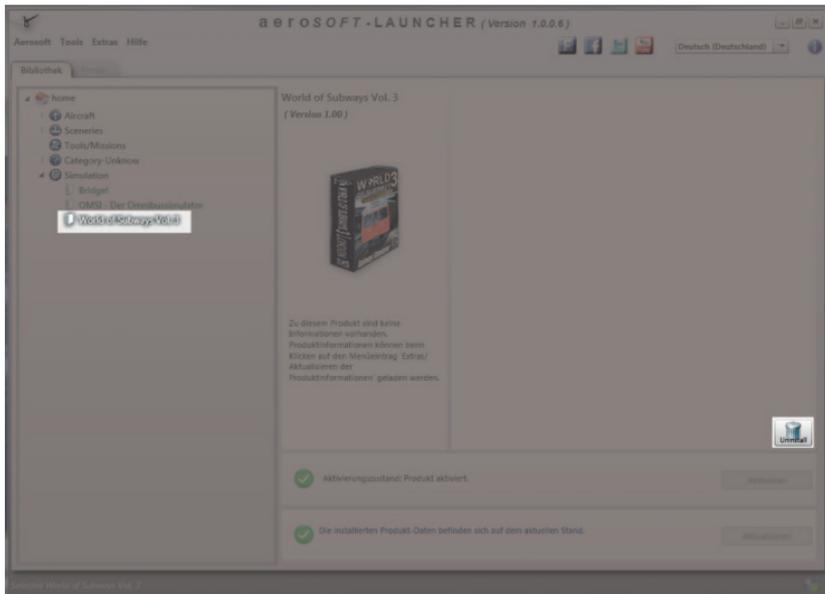


I have to reconfigure my PC-System or I have got a new PC. What do I have to bear in mind?

A check of the activation keys commences every time the Aerosoft-LAUNCHER is started. Depending on the activation status, a new activation might be necessary.

Removing

In order to fully remove "Anchorage X" run the Aerosoft-Launcher. Change to the "Library" and select "Anchorage X" in the "Scenery" category. The information about "Anchorage X" will appear.



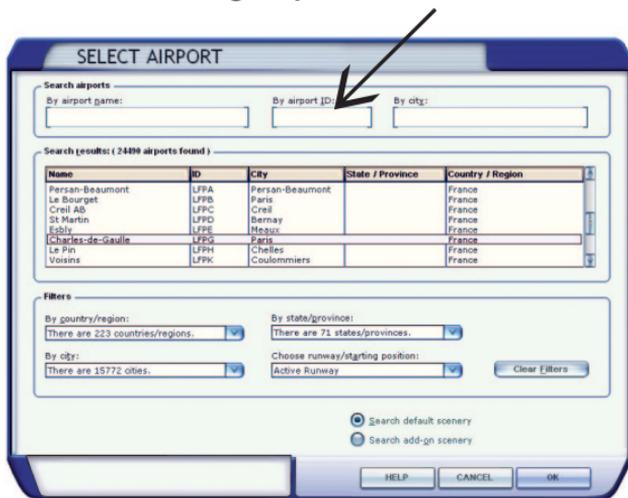
Click on the „Uninstall“ button. The installation program will start to remove the program from your hard disk.

Technical advise

Selection of Airports

If you want to start a flight directly from the airport, just fill in the 4-Letter-Code under „Select Airport“:

Anchorage Ted Stevens Int. PANC
Lake Hood Seaplane Base: PALH
Lake Hood landing strip Z41



Note: We did not add a new "old style" entry at the "search add-on scenery". Please use the method described above.



Performance

To achieve a framerate as high as possible within Microsoft Flight Simulator X, please note the following:

- Reduce the AI Traffic to 30-50% to limit the aircraft displayed on the apron.
- Due to the amount of autogen objects in the area switch this option off or to reduce it step by step.
- Reduce the amount of visible (3D) clouds in the display settings of FSX.
- Try to switch the FSX to windowed or full screen view (ALT+ENTER). Very often you'll recognise an extremely change in performance. Find out what's best for your system.

AI Traffic

AFX or AFCAD files are used to setting up the taxiway layout for AI traffic. Possibly you use an AI traffic addon that installs additional AFX (AFCAD) files for Anchorage. Please remove any other existing AFX (AFCAD) files for PANC "Anchorage", LHD and Z41 (most named: AF2_PANC.bgl or similar. PANC = ICAO code for Anchorage) except the files included in this Scenery.

Lake Hood Seaplane Base

Lake Hood is one of the largest seaplane bases worldwide. We have rebuilt it close to reality. To generate artificial traffic (AI) with float-planes at Lake Hood you need to know:

Lake Hood normally uses the LID (Local Identifier) LHD. ICAO calls it PALH. We have made a functional Afcad file for special AI seaplanes (seaplane that have contact points like normal planes) which is the only "work around" method to get working seaplane AI traffic in FSX. They can start, land and will taxi to and from their parking lots.

The original Afcad file of FSX uses the identifier LHD, for our Afcad file we had to use PALH due to technical reasons. If you want to generate traffic files for Lake Hood (not included) you must use PALH to define the flight plans instead of LHD. Otherwise no traffic will show.

When flying to Lake Hood yourself you'll discover that tools like FS commander, the FSX map or GPS will show two airports (LHD and PALH). This is normal and cannot be avoided under these circumstances.

AF-Files PANC/Z41/PALH Notes

Due to that PANC, PALH and Z42 are very close together it can happen that the the FSX menu will show other airport names of those three than selected. Lets say you enter PANC to select the airport you want to start from it could happen that the menu shows "Lake Hood" because the areas overlap.

Simply ignore this, your airplane will be placed at the right airport (depending on the ICAO code you used)

PANC has an Afcad file which allows the use of all runways at the same time (start design).

Take care of crossing or starting aircrafts as ATC won't warn you!

Dynamic Ground Traffic (AES Lite) and FSX-Vehicle Traffic.

The dynamic Ground traffic of cars, buses, etc. on the airport is controlled intelligently. Vehicles will recognize approaching aircraft and will most probably stop to let them pass. This technique is based on the by Oliver Pabst developed AESLite which is part of this scenery package.

Switch the FSX ramp traffic off in order to avoid overlapping. This will also increase the speed.



“Aerial View” Setting

The aerial view of Anchorage X has a very high resolution of about 0.15m/pixel in FSX. In order to display it in FSX in the highest resolution, adjust the display settings for the ground textures to 0.15 meters. Otherwise the aerial view will be displayed with a lower resolution! On slower systems it could help to set the ground texture resolution to 60cm, 1m or higher to avoid long loading times.

Textures Display Setting

Please set the resolution for Global Texture to Very high. Otherwise the building textures will be displayed at a lower resolution.

FSX, Anchorage X and the DX10 Preview

If you are running FSX under VISTA and have a DX10-capable graphic card, you have the possibility to activate the so called “DX10 Preview” mode.

As the name suggests, this mode is only a preview of what could be possible with DX10 and the flight simulator, if DX10 were a finished product.

At the moment there is no documentation on this mode for add-on developers and has a large number of limitations that make it impossible to create scenery such as Anchorage X with the same quality as DX9 offers.

Navigation charts

Charts for Anchorage can be found at:
www.airnav.com.

Anchorage International: PANC
Lake Hood Seaplane Base: PALH
Lake Hood Strip: Z41

The airport of Anchorage

Anchorage Ted Stevens International (PANC) ist the most important airport of Alaska and a destination for several domestic and international carriers.

Beside Asian airline companies the German Condor and Swiss Edelweiss Air are flying to Anchorage during the summer season. In former times also the German Ltu had flights to Anchorage from Düsseldorf.

Domestic air traffic is dominated by Alaska Airlines, the Seattle based homecarrier of Alaska. But also a lot of other US airlines can be seen at Anchorage. The next important Airport of the so called lower48th is Seattle and can be reached within a few hours.

Beside passenger traffic Anchorage is on of the most important cargo hubs worldwide. In 2006 PANC was nominated to be the third largest cargo airport worldwide.

The former Kulis Air national Guard base residing at the airport was relocated to the Elmendorf AB in the north of Anchorage. But the buildings and installations are still present.

Lake Hood: Located directly beside Anchorage International is Lake Hood, the famous sea plane base. The lake is used by hundreds of seaplanes flying into the Alaskan wilderness or little villages which cannot be reached by car.

Beside Lake Hood is the landing strip Z41, used by aircrafts which are often equipped with big tundra wheels which enable them to land at rough landing strips.